G. W. Surya

Ursprung, Wesen und Erfolge der OKKULTEN MEDIZIN

Einführung in die Geheimmedizin aller Zeiten



Band V:

Okkulte Diagnostik und Prognostik.

DIESER DRUCK DIENT AUSSCHLIESSLICH DER ESOTERISCHEN FORSCHUNG UND WISSENSCHAFTLICHEN DOKUMENTATION.

Für Schäden, die durch Nachahmung entstehen, können weder Verlag noch Autor haftbar gemacht werden.

© Copyright: Irene Huber, Graz 2011 Verlag: Edition Geheimes Wissen Internet: www.geheimeswissen.com



Alle Rechte vorbehalten.

Abdruck und jegliche Wiedergabe durch jedes bekannte, aber auch heute noch unbekannte Verfahren, sowie jede Vervielfältigung, Verarbeitung und Verbreitung (wie Photokopie, Mikrofilm oder andere Verfahren unter Verwendung elektronischer Systeme) auch auszugsweise als auch die Übersetzung nur mit Genehmigung des Verlages.

Vorwort

Als im Jahre 1921 die erste Auflage dieses Buches erschien, war es doch noch ein gewisses Wagnis, derlei zu veröffentlichen. Wohl zeigte sich gleich nach Beendigung des Weltkrieges in aller Welt, besonders auch in deutschen Landen, ein auffallend reges Interesse für alles Okkulte, sowie für alle Geheimwissenschaften, aber die okkulte Medizin war, was ihre Wiederentdeckung Erprobung und Begründung anbetrifft, doch erst im Werden begriffen und hatte noch nicht so weite Kreise erfasst wie heute. Zudem: vieles war für unsere Zeit zu neu, ungeklärt, unerwiesen, zu paradox und daher mit den bisherigen Prinzipien unserer Erkenntnis im Allgemeinen und jenen der offiziellen Medizin im Besonderen zu sehr im Widerspruch stehend. Überdies versuchten auch unlautere Elemente wie Schwärmer, Schwindler, und Konjunkturritter sich des ganzen Okkultismus zu bemächtigen und so bekam das Wort "okkulte" leider sehr bald keinen guten Klang. An sich ist dieses lateinische Fremdwort ganz harmlos und bedeutet nur soviel als verborgen oder geheim. Das ist, wie man zugeben muss, durchaus kein mystischer oder nebelhafter Begriff. Denn wer wollte heute leugnen, dass es nicht in der Natur und im Menschen noch unendlich Vieles gibt, was uns bisher verborgen blieb?

Sind wir doch in Wahrheit über von Rätseln und Wundern umgeben, sobald wir uns nur die Mühe nehmen, irgendeine Erscheinung oder ein Problem tiefer ergründen zu wollen. Goethe hat dies bereits klar erkannt und sagte: "Wir wandeln alle in Geheimnissen. Wir sind von einer Atmosphäre umgeben, von der wir noch gar nicht wissen, was sich in ihr regt und wie es mit unserem Geiste in Verbindung steht."

Inhaltsverzeichnis.

	Seite
Okkulte Diagnostik und Prognostik	17
Allgemeine Einteilung der Methoden der okkulten Diagnostik und	
Prognostik	24
Die Augendiagnose (mit Tafel Fig. 1)	26
Literaturnachweis	41
Gesichtsausdruckskunde	43
Literaturnachweis	55
Diagnose auf Grund der Handlesekunst	55
Handlinien und Berge nach Issberner-Haldane (Fig. 2)	67
Kabbalistische Handeinteilung (Fig. 3)	68
Medizinische Chiromantie (Fig. 4)	69
Lebenslinie	71
Kopflinie	73
Herzlinie	74
Magen- oder Leberlinie (Hepatica)	76
Venusgürtel	79
Neptunlinie (Cephalic, Via Lasciva)	80
Uranuslinie	81
Raszette oder Armband	81
Nagel-Form und -Beschaffenheit (Fig. 5)	82
Diagnostische Bedeutung der Handberge	90
Venusberg — Jupiterberg	90
Saturnberg — Apolloberg — Merkurberg	91
Marsberg — Mondberg	92
Diagnose aus den Nägeln	94
Nageldiagnose (Fig. 6)	99
Literaturnachweis	110

Diagnose aus der Handschrift	112
Literaturnachweis	128
Diagnose vermittels der Wünschelrute und de siderischen Pendels	e s 129
Astrologische Diagnosen und Prognosen	163
Horoskop Nr. 1 (Hühnerbrust, Asthma, 12 Finger, 12 Zehen)	164
Horoskop Nr. 2 (Brustkrebs)	166
Horoskop Nr. 3 (Ererbte Geisteskrankheit)	168
Diagnose durch Psychometrie und Hellsehen	171
Diagnose vermittels der Kilnerschirme	194
Diagnose und Prognose aus dem Harn	199
Schlussbetrachtungen	206

